

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 126 (1984)

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Summary

We report about an outbreak of an infectious disease in gouldian finches (*Chloebia gouldinae*) caused by a herpes-like virus. In an aviary all forty gouldian finches but no other birds kept in the same room became ill and died. The most characteristic symptom was dyspnoea. Conjunctivitis and rhinitis were the pathological findings. Histologically the epithelial cells of conjunctiva, nose, trachea, bronchi and oesophagus were swollen. Many nuclei contained basophilic inclusions. A herpes-like virus was observed by electron microscopy. The morphogenesis of the virus is described.

Literaturverzeichnis

Eckert A.: Charakterisierung eines hämagglutinierenden Agens aus einem Erlenzeisig (*Carduelis spinus*) – Beitrag zur Aetiologie einer Erkrankung von Sperlingsvögeln (Passeriformes). Inaug. Diss. Hannover (1979). – *Kaleta E. F.*: Herpesvirus-induzierte Infektionen und Krankheiten des Vogels. Tierärztl. Umschau 11, 67–75 (1983). – *Schönbauer M. und Köhler H.*: Über eine Virusinfektion bei Prachtfinken (Estrididae). Kleintierpraxis 27, 149–152 (1982).

Manuskripteingang: 12. April 1984

BUCHBESPRECHUNG

Bakterien- und Phagengenetik. *Birge, E. A.*, Übersetzung von H. Matzura und E. Zyprian. Springer Verlag, Berlin, 1984. 311 Seiten mit 111 Abbildungen, DM 68.–.

Die vorliegende Einführung in die Bakterien- und Phagengenetik ist vom Autor für Biologiestudenten gedacht, die die erste Vorlesung in diesem Fach hören. Für unser veterinärmedizinisches Fachgebiet kann es aber auch als Orientierungshilfe für junge Tierärzte dienen, die beabsichtigen, in Gebiete, wie beispielsweise Lebensmittelhygiene, Mikrobiologie, Gentechnologie, Pharmakologie, Virologie oder Biochemie einzusteigen.

Die Besprechung der Genetik intemperenter und temperenter Bakteriophagen gibt einen übersichtsartigen Einblick in die Phagen-Wirt-Wechselbeziehungen. Den wichtigen Vorgängen, die zur Übertragung von Genmaterial (DNS) von einem Bakterium zum andern führen, sind fünf Kapitel gewidmet. Sie beinhalten Prozesse wie Transduktion, Transformation, Konjugation sowie die Eigenschaften verschiedener F- und anderer Plasmide. Diese Kapitel seien praktischen Tierärzten empfohlen, die sich Sorgen über die Ausbreitung der Antibiotikaresistenz machen. Es können damit Kenntnisse über den Transfer von Resistenzgenen angeeignet werden.

Die deutsche Übersetzung der englischen Originalausgabe ist erst drei Jahre nach deren Erscheinen herausgekommen. Die Reklame des Verlages auf dem Buchdeckel suggeriert dem potentiellen Leser, dass die Übersetzer dem Buch neue Aspekte und die Literatur auf den neuesten Stand gebracht haben. Von etwa 300 Zitaten sind lediglich 7 jüngerem Datums als 1980, wobei es sich um keine (!) Originalarbeiten handelt. Dementsprechend sind die Kapitel über Gen-Regulation, Reparatur und Rekombination sowie über Gegenwart und Zukunft der Rekombination-DNS-Technologie nicht auf einen Stand gebracht, den sich die Studenten im Jahre 1984 wünschen würden. Nimmt man diese Nachteile in Kauf – wofür der Originalautor nicht schuldig ist – so kann dieses Buch für unseren Berufsstand trotzdem als Einführungshilfe in Gebiete (Antibiotikaresistenz, Gentechnologie) angesehen werden, die die Tiermedizin in vermehrtem Masse auch in praktischen Aspekten in Anspruch nehmen werden.

U. Hübscher, Zürich